

Veranstaltungsort:

Kunsthalle Dominikanerkirche, Innenhof
Hasemauer 1
49074 Osnabrück

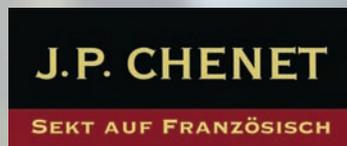
Veranstalter:

Erich Maria Remarque-Gesellschaft e.V.
Universität Osnabrück
Seminarstr. 20, Postfach
49069 Osnabrück
T: 0541.46864
www.remarque-gesellschaft.de

Mit freundlicher Unterstützung von:

Stadt Osnabrück
Kunsthalle Dominikanerkirche

sowie:



Gestaltung: atelier-raddatz.de
Druck: Levien Druck, Osnabrück

***Eine Zensur findet
nicht statt.***

[Art. 5 GG]

**Welche Kunst
und Kultur will
die Stadt Osnabrück?**

**Podiumsveranstaltung
26.8.2009, 19.30 Uhr
Kunsthalle Dominikanerkirche**

„Wollen Sie für Zensur berühmt sein?“

Am 26.2.09 berichtet die Neue Osnabrücker Zeitung [NOZ] über das Ergebnis einer Sitzung des Verwaltungsausschusses: Die Skulptur „Abu–Guhreib 2003/2004 – Friedrich von Spee 1631/1632“ als Teil der COLOSSAL!–Ausstellung darf nicht in der Stadt Osnabrück vor dem Heger Tor aufgestellt werden.

Dies löste in regionalen und überregionalen Medien Berichte und Diskussion aus und hektische Aktivitäten in der Stadt Osnabrück. Grundsätzliche Fragen der Bedeutung und Legitimation von Kunst im öffentlichen Raum wurden gestellt.

Schließlich fand die Skulptur ihren Platz vor der Villa Schlikker.

In der Podiumsdiskussion sollen Positionen von der Stadt Osnabrück, von Künstlern und Kuratoren diskutiert werden. Welchen Stellenwert besitzt Kunst und Kultur in der Stadt Osnabrück? Was kann, was darf Kunst und Kultur in Osnabrück heute oder morgen? Wieviel Kunst ist wo erlaubt?

Welche Kunst und Kultur will die Stadt Osnabrück? Was darf Kunst und Kultur?

**Eine Podiumsdiskussion am 26.8.09,
19.30 Uhr in der Kunsthalle
Dominikanerkirche [Innenhof].**

Teilnehmer der Podiumsdiskussion:

Wilfried Hagebölling

[Künstler, u.a. Abu–Ghureib 2003/2004]

Jan Hoet

[Kurator der Ausstellung COLOSSAL!]

Siegfried Hummel

[Kultusdezernent der Stadt München a.D.]

André Lindhorst

[Leiter der Kunsthalle Dominikanerkirche]

Stefan Lüddemann

[Leiter des Feuilletons NOZ]

Tilman Westphalen

[Ehrevorsitzender, Remarque–Gesellschaft]

Moderation:

Lioba Meyer

[1. Vorsitzende, Remarque–Gesellschaft]

Um 18.30 Uhr besteht die Möglichkeit an einer Führung durch die Ausstellung ‚Bilderschlachten‘ in der Kunsthalle Dominikanerkirche teilzunehmen.